



DIE WOHNUNGSBAU
GENOSSENSCHAFTEN



DEUTSCHLAND

Vorstellung Junger Neuzugang im Vorstand

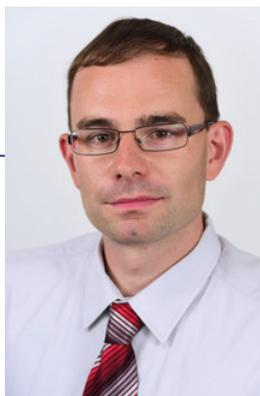
Rückblick Ravenstraße

Tipps Hausratversicherung

Mit
Umfrage
zum Magazin
und
Internetauftritt



Günther
Geldmacher



André
Kempf

Liebe Mieterinnen und Mieter,

trotz robustem Wirtschaftswachstum, hoher Beschäftigung und niedrigem Zinsniveau im vergangenen Jahr, fehlt es in Deutschland an ausreichendem Wohnraum. In den Metropolen steigen die Immobilienpreise und die Mieten. Ein Ende ist nicht in Sicht.

Die Bautätigkeit nahm zwar weiter zu, aber nach wie vor gibt es zu wenig preisgünstigen Wohnraum. Wie gut, wenn man eine Wohnung von der Genossenschaft hat, die ihre Bestände modernisiert und pflegt, ohne die Mieten in die Höhe zu treiben.

2018 haben wir für unsere Mitglieder eine Million Euro in die Pflege unserer Bestände investiert und nach ersten Prüfungen einen guten Jahresüberschuss erwirtschaftet. Für

2019 sind wieder umfangreiche, finanzielle Mittel von rund 1,2 Millionen Euro für Modernisierungen und bauliche Instandhaltungen bereitgestellt. Eine Übersicht der geplanten Maßnahmen sehen Sie auf Seite 5.

Zum 31.03.2019 gibt es einen Wechsel im Vorstand der Genossenschaft. Anneliese Hoffman geht nach 6-jähriger Vorstandstätigkeit in den verdienten Ruhestand. Der „Neue“, unser Prokurist André Kempf, ist vom Aufsichtsrat zum 01.04.2019 als Vorstand bestellt worden. Lesen Sie auf Seite 3.

Viel Spaß bei der Lektüre.
Der Vorstand

Parkplatz?

Buchen statt suchen!

Suchen Sie eine Garage oder einen PKW-Stellplatz? Wir haben in verschiedenen Wohngegenden Alfelds Garagen und PKW-Stellplätze zur Verfügung, die wir anbieten können. Wir vermieten nicht nur an unsere Mieter/innen, auch bei Bedarf von Bekannten oder Freunden, die nicht in unserer Genossenschaft wohnen, können Sie uns gern weiterempfehlen.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an
Frau Wischmann 05181/8068-15 oder
Herr Göbel 05181/8062-26.



Inhalt

Allgemeines

Vorstandswechsel.....	3
Weihnachtsfeier 2018.....	4

Aktuelles

Investitionen 2018.....	5
Vorschau 2019.....	5
Termine 2019.....	5

Tipps

Hausratversicherung.....	6
--------------------------	---

Umfrage	7/8
----------------------	-----

Rückblick

Von 1955 bis heute.....	9
-------------------------	---

Spaß

Kreuzworträtsel.....	10
Kindermalspaß.....	11

Wohnungsbaugenossenschaft Alfeld eG

Winzenburger Straße 62
31061 Alfeld (Leine)

Telefon: 05181/8068-0
Telefax: 05181/806829
E-Mail: wobau@wobaualfeld.de
Internet: www.wobaualfeld.de

Geschäftszeiten:

Montag bis Freitag	8.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	14.00 – 18.00 Uhr
Montag und Donnerstag	14.00 – 16.30 Uhr

Impressum

Redaktion:
Herr Geldmacher, Tel. 05181/8068-0
Herr Göbel, Tel. 05181/8068-26
Herr Kempf, Tel. 05181/8068-13
Frau Köppen, Tel. 05181/8068-16
Frau Steinbrück, Tel. 05181/8068-0
Herr Beining, Tel. 05181/8068-17
Frau Lange, Tel. 05181/8068-14
Frau Wischmann, Tel. 05181/8068-15

Druck: Leinebergland Druck
Layout: agentur wolski – alfeld
Auflage: 600
Titelbild: © www.SHOCK.CO.BA - fotolia.com

Vorstandswechsel in unserer Genossenschaft

Vom Auszubildenden zum Vorstand

Am 30. März 2019 ist Frau Anneliese Hoffmann nach knapp sechs Jahren aus dem Vorstand unserer Wohnungsbaugenossenschaft Alfeld eG ausgeschieden und hat sich in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

Frau Hoffmann übergibt ihren Posten mit gutem Gewissen und Zuversicht an unseren langjährigen Mitarbeiter und Leiter des Rechnungswesens André Kempf. Gemeinsam mit Herrn Geldmacher wird Herr Kempf ab sofort die Genossenschaft leiten. Er gehört dem Team der Wohnungsbaugenossenschaft Alfeld eG schon seit dem 1. September 2004 an.

Nach seiner Ausbildung zum Kaufmann der Grundstücks- und Wohnungswirtschaft übernahm er bereits das Rechnungswesen der Genossenschaft. Nebenberuflich erwarb er die Urkunde des Geprüften Bilanzbuchhalters der IHK Han-



Von links nach rechts:
Herr Günther Geldmacher, Frau Anneliese Hoffmann, Herr André Kempf

nover und anschließend die Bezeichnung Immobilien-Ökonom (GdW) an der EBZ Business School in Bochum. Durch seine jahrelange und verantwortungsvolle Arbeit, sein fundiertes Wissen sowie sein Engagement für unser Unternehmen besitzt Herr Kempf die erforderlichen praktischen

Qualifikationen für die zahlreichen Aufgaben der Unternehmensleitung.

Wir danken Frau Anneliese Hoffmann für die jahrelange und gute Zusammenarbeit und wünschen ihr alles Gute für die Zukunft.

Unsere Gäste-Appartements

Kennen Sie das auch?

Sie möchten Verwandte oder Bekannte, die eine weite Anreise haben, gern einmal länger bei sich zu Besuch haben, aber Ihre Wohnung ist hierfür zu klein? Sprechen Sie uns einfach an, wenn Sie in Alfeld für einen oder mehrere Tage ein Gästeappartement mieten möchten.

In unserem Haus Allevo in der Bodelschwinghstr. 7/9 in Alfeld stehen Ihnen zwei Gästeappartements (Doppelzimmer mit Duschbad) zur Anmietung zur Verfügung.

Gästeappartement

(Belegung mit 2 Personen)

Für Mitglieder: 40,00 € pro Nacht

Für Nichtmitglieder: 50,00 € pro Nacht

Endreinigung (einmalig): 20,00 €

Bettwäsche und Handtücher müssen mitgebracht werden!

(Preise inkl. MwSt)

Reservierungsanfrage telefonisch bei Frau Steinbrück unter Tel. 05181 - 8068 11 oder per Email unter steinbrueck@wobaualfeld.de



Weihnachtsfeier der WObAU Vertrauensleute

Am 11. Dezember vergangenen Jahres fand die seit vielen Jahren beliebte Weihnachtsfeier mit den Vertrauenspersonen der WObAU im stimmungsvoll geschmückten Gemeinschaftsraum des Hauses Allevo - Betreutes Wohnen statt. Nach der Begrüßung der zahlreich erschienenen

Gäste durch den Vorstand Herrn Günther Geldmacher und Frau Anneliese Hoffmann verging die Zeit beim vorweihnachtlichen Buffet und Naschereien im Handumdrehen.

Wie gewohnt wurde die Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch, Erzählen von Anek-

doten und Klönen ausgiebig genutzt und zum Abschluss konnte sich jeder Teilnehmer über ein Weihnachtspäsent freuen.



Vorstand Herr Günther Geldmacher und Frau Anneliese Hoffmann begrüßen die zahlreich erschienenen Gäste.



Thomas

GmbH

HEIZUNG · SANITÄR · KLIMA · LÜFTUNG

Im Auftrag der WObAU Alfeld führen wir in den Mietwohnungen Reparaturarbeiten und Wartungsarbeiten durch. Wir bedanken uns für die freundliche Zusammenarbeit bei den Mietern und bei der Verwaltung der Wobau Alfeld.

Klus 5 · 31073 Delligsen · Tel. 05187 95 72 20 · www.thomas-haustechnik.com

Umfangreiche Investitionen

in die Bestandspflege in 2018

Rund 1,0 Million Euro haben wir in viele unterschiedliche Maßnahmen in 2018 investiert.

Das Großprojekt Bismarckstr. 14/15 haben wir Ende 2018 fertiggestellt. Hierfür wurden rund 300 T€ aufgewandt. Die beiden Häuser erhielten neue Fenster, ein Wärmdämmverbundsystem und neue, großzügige Balkone.



Bismarckstr 14/15



Bismarckstr. 14/15- Balkone

Für Instandhaltungen haben wir in 2018 rund 700 T€ investiert. In der Gebäudeinstandhaltung wurden wieder eine Vielzahl von Einzelmaßnahmen wie z.B. Erneuerung von Kelleraußentreppen, Schächterneuerungen, neue Haustüren und Erneuerungen von Fenstern erledigt.

In der laufenden Instandhaltung haben wir wieder eine Vielzahl von Reparaturen und Sanierungen in den Wohnungen ausgeführt. Die Aufwendungen hierfür liegen auf dem Niveau des Vorjahres. In erster Linie schlagen hier die Reparaturen rund um die Aufbereitung Wasser und Heizung zu Buche.



Neue Türen



Neue Therme

Vorausschau auf 2019

Geplante Investitionen im aktuellen Jahr

Für 2019 haben wir rund 1,2 Millionen Euro für Modernisierungen und Instandhaltungen unserer Wohnungen geplant.

Im Zuge der Erneuerung von Dacheindeckungen wollen wir vier neue Wohnungen schaffen. Nach Abschluss der Kanalarbeiten der Stadt Alfeld vor unserer Geschäftsstelle ist die Neuerrichtung von drei Besucherparkplätzen geplant.

Für die Gebäudeinstandhaltung sind eine Vielzahl von Maßnahmen wie z.B. die Erneuerung von Balkonverkleidungen, die

Erneuerung von Garagentoren, die Erneuerung von Abwasserleitungen, die Sanierung von Dachgauben und die Dämmung der obersten Geschossdecken vorgesehen. In der laufenden Instandhaltung sind umfassende Renovierungsarbeiten für freiwerdende Wohnungen, Bad-Sanierungen und die Erneuerung von Gas-Etagenheizungen geplant.



Unsere Termine 2019

Bitte achten Sie auf die jeweiligen Aushänge in Ihren Häusern!

20. Juni 2019

Mitgliederversammlung um 18:00 Uhr

07. August 2019

Sommerfest

Die Hausratversicherung

Warum ist eine Hausratversicherung eine Überlegung wert?

Unverhofft kommt leider oft. Nur ein Beispiel: plötzlich ist die Wand in der Küche nass, der verlegte PVC-Boden quillt auf und auch die Einbauküche ist beschädigt. Grund: die Kaltwasserleitung in der Wand ist gebrochen. Nun rücken die Handwerker an, bauen die Küche auseinander, nehmen den Boden hoch, stemmen die Wände auf und reparieren den Schaden. Aber wer kommt dafür auf?

Eine einfache Antwort auf diese Frage gibt es leider nicht. Für die Schäden am Gebäude und auch für den Fußboden übernimmt die Wohngebäudeversicherung die Kosten, sodass der von Ihnen gemietete Wohnraum wieder so hergestellt wird wie vor dem Schaden.

Schäden, die von der Gebäudeversicherung gedeckt werden:

Wasser, Feuer, Sturm, Hagel, Elementarschäden, Glasbruch

Die Einbauküche, die beim Rohrbruch beschädigt wurde, ist indes nicht über die Gebäudeversicherung abgedeckt. Sie fällt unter den Begriff „Hausrat“. Darunter ver-



steht man unter anderem Möbel, Teppiche, Bekleidung und Haushaltsgeräte sowie Gardinen, elektrische Geräte und Bargeld. Als Faustregel gilt: alle Gegenstände, die sich in Ihren eigenen vier Wänden befinden, zählen zum Hausrat. Zu den eigenen vier Wänden zählen auch die Kellerräume und Waschküchen, die mit anderen Hausbewohnern geteilt werden.

Wer braucht eine Hausratversicherung ?

Im Grunde jeder, der nicht über ausreichend finanzielle Mittel verfügt, um im Falle eines Schadens den gesamten Hausrat aus eigener Tasche zu ersetzen.

Welche Leistungen umfasst die Hausratversicherung?

Entschädigt werden versicherte Sachen, die durch

- Feuer (Brand, Blitzschlag, Ex- oder Implosion und Blitzüberspannung)
- Einbruchdiebstahl und Raub sowie Vandalismus nach einem Einbruch
- Leitungswasser
- Sturm und Hagel

zerstört oder beschädigt werden oder infolge eines solchen Ereignisses abhandeln kommen.

Infos und Bestellung:
bewohnerplus.de



Bis zu 80 €¹ sparen

Jetzt BewohnerPlus-Rabatt und starke Online-Vorteile sichern.

The future is exciting.
Ready?



¹ Gültig für Internet- und Phone- bzw. TV-Neukunden sowie für Kunden, die in den letzten 3 Monaten keine Internet- und/oder Telefonkunden und/oder TV-Kunden der Vodafone Kabel Deutschland GmbH waren und gleichzeitig Bewohner von Objekten sind, in denen ein Mehrnutzervertrag oder eine Versorgungsvereinbarung mit Vodafone Kabel Deutschland, also ein kostenpflichtiger Anschluss für das gesamte Haus an das Vodafone-Kabelnetz, besteht. Gültig nur nach technischer Verfügbarkeitsprüfung auf der Seite bewohnerplus.de bis 30.09.2019. Voraussetzung für den BewohnerPlus-Vorteil in Höhe von 50 Euro ist die Bestellung eines Internet & Phone-Anschlusses, welcher in ersten Ausbaubereichen mit bis zu 1.000 Mbit/s im Downstream angeboten wird. Mindestanforderung ist Red Internet & Phone 50 Cable mit bis zu 50 Mbit/s im Download für 19,99 Euro pro Monat, ab dem 25. Monat gilt der Preis von 29,99 Euro pro Monat. Mindestlaufzeit 24 Monate. Bereitstellungsentgelt einmalig 49,99 Euro. Voraussetzung für den BewohnerPlus-Vorteil in Höhe von 30 Euro ist die Bestellung eines digitalen TV-Produktes, z.B. Vodafone GigaTV für 9,99 Euro pro Monat. Mindestlaufzeit 12 Monate. Bereitstellungsentgelt 49,99 Euro. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Stand: Februar 2019. Alle Preise inklusive 19% MwSt.

Dies ist ein Angebot der Vodafone Kabel Deutschland GmbH · Betastraße 6–8 · 85774 Unterföhring



Eine Umfrage in eigener Sache!

Liebe Mieterinnen und Mieter, liebe Leserinnen und Leser!

Ihre Meinung ist gefragt! Wie gefallen Ihnen das Magazin „Meine WOBAU“ und die Internetseite unserer Genossenschaft? Wir freuen uns auf Ihre Antworten und sind gespannt auf Ihre Anregungen!

Unter allen Einsendern verlosen wir 3 Überraschungs-Gutscheine! Machen Sie mit!

Papier und Druck

Ist das Papier angenehm in der Hand und lässt sich gut umblättern?

- ja
- geht so
- nicht so gut



Inhalt

Was sagen Sie zu den Inhalten?

- informativ und interessant
- weniger informativ
- gar nicht informativ

Diese Themen wünsche ich mir:

.....
.....

Gestaltung

Wie gefällt Ihnen insgesamt die Aufmachung des Mietermagazins?

- sehr gut
- gut
- nicht so gut

Meine Vorschläge:

.....
.....

Finden Sie sich in dem Magazin gut zurecht und sind die Themen gut angeordnet?

- ja
- geht so
- nein



Sind die Themen verständlich dargestellt?

- ja
- geht so
- nein

Wie gefällt Ihnen die Gewichtung Text/Bild?

- zu viel Text
- zu viel Bild
- genau richtig

Das würden Sie sich wünschen:

.....
.....

Ist Ihnen die Zeitung thematisch abwechslungsreich genug?

- ja
- geht so
- nein



Hier abtrennen



Eine Umfrage in eigener Sache!



Inhalt

Wie gefallen Ihnen die Inhalte des Internetauftritts?

- sehr gut
- geht so
- nicht gut

Finden Sie alle Informationen, die Sie benötigen?

Das vermisse ich:

.....

.....

.....

Übersichtlichkeit

Sind die Seiten übersichtlich aufgebaut?

- ja
- geht so
- nein

Das würde ich verbessern:

.....

.....

Anregungen

Was würden Sie sich vom Internetauftritt noch wünschen?

.....

.....

.....

Vielen Dank für Ihre Teilnahme!

Durch die Teilnahme am Gewinnspiel stimmen Sie zu, sich im Fall der Auslosung fotografieren zu lassen und in der nächsten Ausgabe der Mieterzeitung zu erscheinen.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Teilnahmeberechtigt sind ausschließlich unsere Mieterinnen und Mieter.

Alle Angaben freiwillig!

Vorname, Name

Straße, Hausnummer

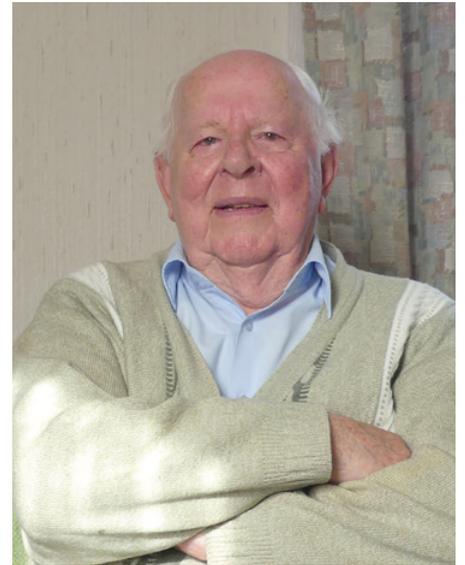
PLZ, Stadt

Bei der WOBAU wohnen

Günter Mildner lebt seit 1955 in der Ravenstraße



Seit 1955 wohnt Günter Mildner in der Ravenstraße 18



Mein Name ist Günter Mildner und ich wohne seit 1955 in der Ravenstraße 18 in Alfeld.

Ich bin mit meiner Mutter und drei Geschwistern von Hirschberg (Schlesien) vertrieben worden und kam mit einem Güterzug in Alfeld an. Nach dreitägigem Aufenthalt ging es mit Lastwagen und Trecker mit Anhänger nach Hohenbüchen. Nach einwöchigem Aufenthalt im Saal von Gaststätte Hage wurden wir verteilt und meine Familie kam in die Fabrikhäuser vom Hilstonwerk - miserable Zustände. Ich fand eine Lehrstelle am Bahnhof im Hochhaus Ahlborn. Mit einem geliehenen Fahrrad bin ich zur Arbeit gefahren. Im Juni kam dann die Währungsreform - über Nacht gab es wieder alles zu kaufen. Pro Person gab es 40 DM.

Nun mein Erlebnis über die Beschaffung einer Wohnung - eine lange Geschichte. Auch nach großer Bemühung bei der WOBAU Alfeld bekam ich zunächst keine Wohnung: Herr Wessel - damals Leiter der WOBAU - gab mir keine Hoffnung. 10 Häuser wurden an der Ravenstraße gebaut, schnell waren alle Wohnungen besetzt. Zwei Familien meiner Arbeitskollegen bekamen Wohnungen, deren Anteile wurden von der Firma bezahlt, ich ging leer aus.

Ich hatte inzwischen ausgelernt und ge-

heiratet und wir wohnten immer noch in den Hilstonwerkhäusern auf der Hohen Warte in Hohenbüchen. Mein Chef aus Frankfurt kam und ich erzählte ihm von meiner Situation. Er setzte sich mit Herrn Wessel in Verbindung, zwei Anteile wurden bezahlt und ich bekam im Oktober 1955 eine Wohnung in der Ravenstraße 18.

Es war wie ein Sechser im Lotto - Badezimmer und Toilette in der Wohnung. Wir kauften Möbel auf Raten und es ging langsam aufwärts. Durch die vielen Menschen, die hier wohnten war Ärger und Streit vorprogrammiert. In unserem Haus wohnten 20 Erwachsene und zehn Kinder in 6 Wohnungen. Da war immer etwas los - auch viel Ärger, das alles zu berichten, wäre unmöglich. Nur ein paar Erlebnisse: Ich wollte zur Arbeit fahren, aber mein Fahrraddynamo war abmontiert, also musste ich zu Fuß zur Arbeit gehen. Mit dem offensichtlichen Dieb habe ich mich dann gestritten - abends war der Dynamo dann wieder an meinem Rad. Geklaut wurde laufend. Waschmaschinen gab es nicht - also hatten die Familien wochenweise die Waschküche zugeteilt - was da alles vorgefallen ist, kann man kaum berichten.

Dann trat Herr Wessel ab und Herr Müller aus Delligsen übernahm die Führung der WOBAU - schon wesentlich besser. Ein großer Zankapfel war der zwischen den Häu-

sern errichtete Spielplatz. Ich hatte meinen Kindern Schaufel und Schiebkarre gebastelt und auch das wurde gestohlen, habe es mir mit Hilfe der Polizei zurückholen müssen. Erwachsene haben sich sogar geprügelt, ich bin dazwischen gegangen. Meine Kinder gingen zur Schule, haben später studiert und wir haben alle mit 5 Personen (incl. meiner Schwiegermutter) in der kleinen Wohnung gelebt. Ich wohne jetzt 64 Jahre hier und hoffe, den Rest meines Lebens noch hier zu verbringen.

Noch ein gutes Erlebnis: Seit Herr Geldmacher und Frau Hoffmann das Ruder der WOBAU übernommen haben, können wir - und ich - nur Dankeschön sagen: Vieles ist besser geworden und man hat Verständnis für seine Bewohner, das ist sehr wichtig. Fast hätte ich noch etwas vergessen: Heute gibt es mit der WOBAU viele schöne Busausflüge und es wurden auch viele schöne Sommerfeste gefeiert.

Dem Vorstand und allen Mitarbeitern vielen Dank und alles Gute,

Ihr Günter Mildner

Raten Sie mit!

Viel Vergnügen beim Rätseln!

noch nicht geklärt	Südost- asiat (ugs.)	▼	hart über- zogen (Speise)	Entwick- lungs- richtung, Tendenz	▼	gefeierter Künstler	▼	Spion, Spitzel	▼	schrift- liches Kauf- angebot	nord- amerika- nisches Wildrind	▼	Tier- pflege	ital. Stadt an der Adria	▼	scherz- haft für Spitz- bube	Schaden im Gewebe
→	▼			▼				erfunde- nes Ge- schöpf	→		▼	7		▼			▼
Hochruf	→				2	emsig, uner- mülich	→						deut- sches Mittel- gebirge			Bruder Jakobs im A. T.	
silber- weißes Metall			süd- amerika- nisches Gebirge			nicht hungrig		Böses, Unange- nehmes		erst- haft, an- ständig	→						5
→						eigen- sinnig, hart- näckig	→			ein Tas- teninstru- ment spielen	▼	deutscher Bundes- präsident (Theodor)	→				
Vorder- asiat	altindi- scher Gott	→						engli- sche Schul- stadt	→				ungezo- gener Junge		selten, knapp		Lang- armaffe
→	→		3	Name Christi	Fluss durch Rom	→						Täu- schung, Mogelei	→				
veraltet: Land- arbei- terin		Gefälle; Vorliebe			römi- scher Kaiser			im Jahre (latei- nisch)		Begriff aus Jazz und Pop- musik		Turn- gerät		Fremd- wort- teil: fern			weib- liches Bühnen- fach
→								lächer- lich, kindisch	→				Pferde- gangart				
zur Zahlung auf- fordern			bayerisch: Almhirt	→					Klage- lied	→					6	Kfz- Zeichen Ludwigs- burg	
→	4							feiner Unter- schied; Feinheit	→				Geliebte des Zeus				
studen- tischer Zwei- kampf			unver- züglich	→						norddt.: gemüt- lich plaudern	→						

Tischlerei Schwerdtner und Bruck GbR

Unsere Bautischlerei bietet Ihnen kreative Lösungen für:

- Fenster/Türen
- Sonnenschutz
- Haustüren
- Wintergärten
- Designmöbel
- Treppen
- Rollläden
- Überdachungen
- Insektenschutz
- Innenausbau

Tischlerei Schwerdtner und Bruck GbR
Bantelner Str. 21a · 31036 Eime
Tel. 05182-960860 · Fax. 05182-960862
Büro: 08:00 - 15:00 Uhr



Unser Service bietet Ihnen

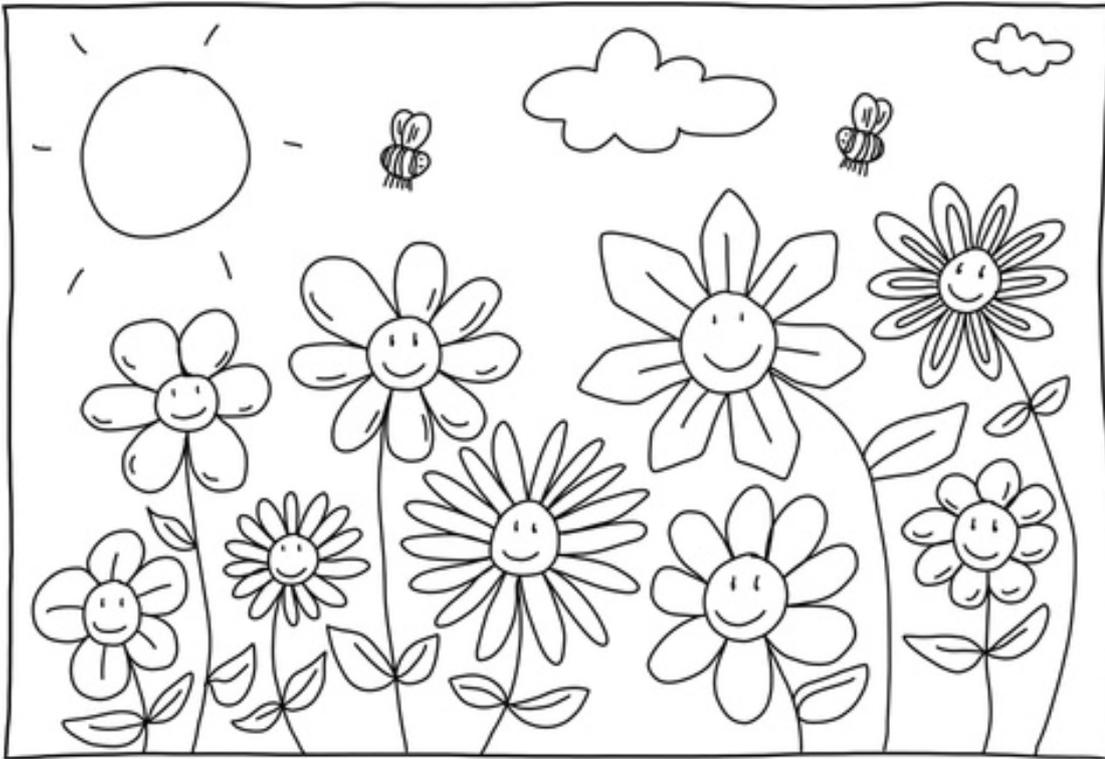
- Beratung- und Bemusterung vor Ort
- Individuelle Angebote mit Komplettpreisen
- Reparatur- & Wartungsarbeiten

Bestattungsinstitut
Bitte wählen Sie außerhalb unserer Bürozeiten:
0159-06028830



Die Farbe vergessen

Die Blumen sind heute besonders froh über das schöne Wetter, welches der Frühling mitbringt. Er hat nur leider die Farben vergessen. Male die Blumen farbig aus, um zu zeigen, wie schön der Frühling ist!



Auch Fiona hatte einen schönen Tag unter Wasser und hat dieses Foto gemacht.

Doch was ist das? Der Fotoapparat hat keine Farbfunktion.

Hilf Fiona und male die Unterwasserwelt bunt an, damit jeder sieht, wie vielfältig und schön sie ist!

HOLGER SIEGERT

MALERBETRIEB ALFELD

- Maler- und Lackierarbeiten
- Techniken
- Farbqualität
- professionelles Handwerk

Wir bringen
mehr Farbe
in Ihr Leben!



An der Vormasch 3 | 31061 Alfeld (Leine) | Telefon: 05181 855881 | hsmalerbetrieb@arcor.de



Elektro

Meisterbetrieb

- Kundendienst
- Elektroinstallationen

Heinrich

GmbH

Heinzestr. 5 · 31061 Alfeld (Leine) · Tel. 0 51 81 / 38 22



Peter Schlegel

Garten- und Landschaftsbau GmbH

Im Schwarzen Siek 2 · 31061 Alfeld/Leine

Tel.: 05181/26233 · Fax 05181/26982

www.galabau-peter-schlegel.de

...alles im *Grünen Bereich!*